

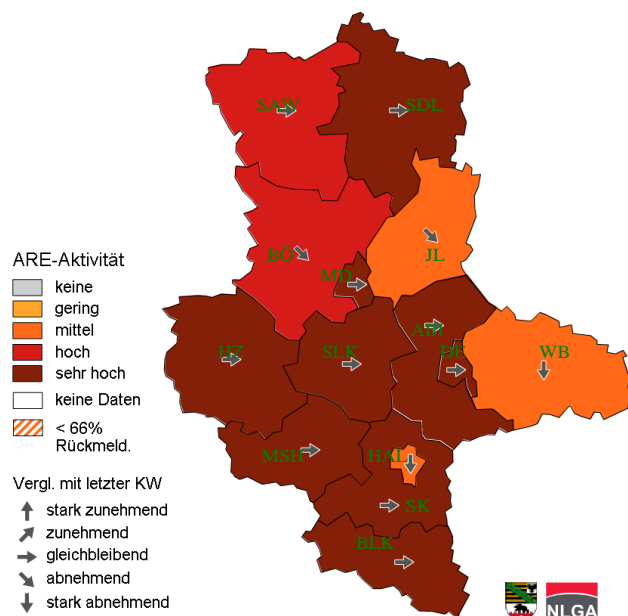
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 12/2018

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



12. KW (19.03.2018 – 25.03.2018)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 137 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1743 von 12569 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 13,9% (Vorwoche: 15,4%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	3 (Vorwoche: 0)
Hoch	2 (Vorwoche: 2)
Sehr hoch	9 (Vorwoche: 12)

Trend:

In 9 Landkreisen Stadt-/ Landkreisen liegt eine sehr hohe ARE-Aktivität und in 2 Landkreisen liegt eine hohe und 3 Stadt-Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist deutlich zurückgegangen auf 18 %. Der Nachweisanteil von RS-Viren lag bei 10 %. Adeno-, Picorna- und humane Metapneumoviren waren sporadisch nachweisbar.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 2084 Influenzabefunde (468x A, 1600x B, 16x A/B) übermittelt. Es handelte sich um 570 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren sowie um 1514 Erwachsene im Alter von 18 bis 99 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 261 Wittenberg, 259x Halle (Saale), 206x Saalekreis, 201x Anhalt-Bitterfeld, 196x Magdeburg, 180x Dessau-Roßlau, 172x Burgenlandkreis, 152x Börde, 98x Salzlandkreis, 98x Mansfeld-Südharz, 73x Stendal, 71x Jerichower Land, 70x Harz, 47x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2017/2018: (36.KW bis 26.03.2018, 13 Uhr) 23602x Influenza-Erkrankungen, davon 2977x Influenza A, 20562x Influenza B und 63x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Meldedaten, die ARE-Surveillance in Kindertagesstätten und die Virologische Surveillance zeigen ein Nachlassen der Influenza-Aktivität an. Die Fallzahlen der Meldedaten sind im Vergleich zur 11. KW auf weniger als die Hälfte gesunken. Der Höhepunkt der Grippewelle in Sachsen-Anhalt wurde in der 10. KW erreicht.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-2564-195
Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-2564-104 oder -176
Dr. Hanns-Martin Irmscher,
Dr. Carina Helmeke